

- [8957.] Die **Schletter'sche** Buchh. (P. Stutsch) in Breslau sucht:
1 Lange, Erfahrungen am Krankenbette. 1850.
1 Hufeland, Armenpharmakopoe.
- [8958.] **F. A. Credner** in Prag sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Lucian's Schriften, übers. von Harald. Mannheim 1783. 3. Bd.
- [8959.] **Otto Schüler** in Troppau sucht und sieht Geboten entgegen:
1 Bersen, das ewige Werden. D., Devrient.
1 Beil, technolog. Wörterbuch. Kreidel & Niedner. Cplt.
- [8960.] **G. Brauns** in Leipzig sucht und sieht Offerten entgegen von:
Heinsius, allgemeines Bücherlexikon.
Kapfer, vollständiges Bücherlexikon.
Kirchhoff, Bücher-Katalog.
Hinrichs'sche Kataloge 1855. 56. 57.
- [8961.] **Schmorl & v. Seefeld** in Hannover suchen unter vorheriger Preisangabe:
1 Firmenich, Völkerstimmen Germaniens.
1 Richter, A. L., die Kirchenordnungen etc. Weimar 1846.
1 Hub, Deutschlands Balladendichter. Dritte Aufl.
- [8962.] **J. Denbner** in Moskwa sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Bellermann, geschichtl. Nachrichten aus d. Alterthum. Berlin 1821.
1 Zahn, bibl. Archäologie. M. Kpfen. 3 Bde. Wien 1805—25.
- [8963.] **W. Türk** in Dresden sucht:
1 Heber, Böhmens Burgen, Festen u. Schlösser. Prag 1845.
- [8964.] **Ludwig Donne** in Annaberg sucht und bittet um Offerten:
Wochenblatt f. merkwürd. Rechtsfälle 1841. 1842. 1843. 1844.
Savigny, System des römischen Rechts. 8 Bde.
Sintenis, Civilrecht. 3 Bde.
- [8965.] **Th. Bertling** in Danzig sucht:
Sanguin, nouvelle méthode pour exercer la jeunesse à parler français. gr. 8. 1826.
- [8966.] Die **Pfeffer'sche** Buchh. in Halle sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Danzel, Lessing. Cplt.
1 Jos, tabellar. Anweis. z. Vergleich. des Alkoholgehaltes verschied. geist. Flüssigkeiten. Wien 1836.
- [8967.] **D. May** in Chemnitz sucht:
1 Zehnstellige Logarithmen. 8. oder 4. Gut conservirt.
- [8968.] **G. W. Niemeyer** in Hamburg sucht billig und bittet um Offerten:
1 Weiske, Rechtslexikon. Auch Offerten von einzelnen Bänden sind willkommen.

- [8969.] **Joh. Urban Kern** in Breslau sucht:
1 Pohl, Polizeigesetze. (Beim Verleger vergriffen.)
1 Sack, Strafverordnungen d. Reg.-Bezirks Oppeln. 1850.

- [8970.] Die **Horvath'sche** Buchh. in Potsdam sucht billig:

- 1 Kreuzer, Symbolik und Mythologie der alten Völker, besonders der Griechen, mit Fortsetzung von Dr. Mone. 6 Bde. Cplt.

- [8971.] **Th. Bläsing** in Erlangen sucht:
Staël, Corinna oder Italien, deutsch von Schlegel.

Goethe, Werther's Leiden.

- [8972.] **Iheile's** Buchh. in Königsberg sucht:
1 Meyer's Universum. 14—18. Bd. cplt.

- [8973.] Die **Hasselberg'sche** Verlagsbdlg. in Berlin sucht:

- 1 Ausland. 1—30. Bd.

Offerten von einer größeren Reihenfolge von Jahrgängen ebenfalls willkommen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [8974.] Das erste Heft der:

Revue Germanique.

fehlt; ich ersuche daher um schleunige Rücksendung desselben.

Paris, 20. Juni 1858.

A. Franck.

- [8975.] Nachdem wir bereits gendthigt waren, die pro nov. ausgeschickten Ex. des Werckens: **Briefe eines Arztes an eine junge Mutter** von Dr. Wilhelm Plath. 12. Geh. 1^{fl} ordn.

speciell auf Zettel zurückzuverlangen, erneuern wir hiermit unsere Bitte da, wo ihr noch nicht ausgesprochen sein sollte, und fügen zugleich die weitere hinzu, auch die nicht abgesetzten Ex. des zweiten Heftes des

Neuen Archivs für Handelsrecht, herausgegeben von Dr. J. F. Voigt in Lübeck u.

Präsident Dr. E. Heinichen in Hamburg.

baldbmöglichst an uns zurückgelangen zu lassen, was wir dankbar anerkennen werden.

Hamburg, 15. Juni 1858.

Perthes-Besser & Mauke.

- [8976.] Bitte um schleunigste Rücksendung von:

Ebener's englisches Lesebuch. Stufe 1.

so ich im März pro nov. versandte. Den geehrten Handlungen, welche meine Bitte berücksichtigen, werde ich dankbar verpflichtet sein.

Hannover.

Carl Meyer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

- [8977.] Ich suche zum baldigen Antritt einen gewandten, tüchtigen jungen Mann als ersten

Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt, eine schöne, feste Hand schreibt, der treu und zuverlässig ist und gern arbeitet. Sprachkenntnisse sind erwünscht, aber eben nicht Bedingung. Anträge erwarte ich mit directer Post frankirt und ist mir die Anfügung einer Empfehlung seines jetzigen Herrn Principals willkommen.

Bremen, 21. Juni 1858.

A. D. Geisler.

- [8978.] Der Unterzeichnete sucht zum baldigen Antritt einen Gehilfen, der im Musikhandel erfahren, eine schöne Handschrift hat und etwas französisch versteht.

W. Schloß in Göttn.

- [8979.] In einer Hauptstadt Norddeutschlands wird für eine renommirte Sortimentshandlung ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der jedoch bereits am 1. Septbr. d. J. eintreten müßte. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre G. an Herrn W. Baensch in Leipzig einzusenden.

- [8980.] Für ein mittleres preussisches Sortiments- u. Verlags-Geschäft wird zum schleunigsten Antritt ein Geschäftsführer gesucht, der das erforderliche Examen bereits gemacht hat. — Lusttragende, welche nicht die Absicht haben, innerhalb der nächsten Jahre sich selbst zu etabliren, wollen ihre Meldungen unter Beifügung der Atteste und unter der Chiffre E. H. # 8. an die Exped. d. Bl. einsenden.

- [8981.] Einen Lehrling suchen unter günstigen Bedingungen

A. Lehmkuhl & Co. in Altona.

- [8982.] Ein Lehrling wird z. 1. Juli gesucht von

J. A. Stargardt in Berlin.

Gesuchte Stellen.

- [8983.] Ein bestempfohlener junger Mann, mit allen buchhändlerischen Arbeiten, der Buchführung und namentlich mit dem Correctur- und Expeditionswesen vertraut, der gegenwärtig einem größeren Geschäft Berlins selbstständig vorsteht, sucht zum 1. Oct. d. J. eine passende, möglichst dauernde Stelle in einer Berliner Verlags- u. Verlagsbuchhandlung. Offerten werden unter Adresse A. F. 44. poste restante Berlin erbeten.

- [8984.] Ein junger, militärfreier Mann, mit vortheilhaften Zeugnissen versehen und in alten und neuern Sprachen wohl bewandert, der seine Lehrzeit in einer größern Verlags- u. Kunsthandlung Mitteldeutschlands zu Anfang dieses Jahres beendete, sucht zu seiner weitem Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen baldigst eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung.

Gefl. Offerten unter Chiffre H. Z. # 25. wird die Exped. d. Bl. weiterbefördern.

Befetzte Stellen.

- [8985.] Den Herren Bewerbern um die offene Stelle eines Clerks in einer Bibliothek Englands zur Nachricht, daß diese Stelle bereits besetzt ist. Die so zahlreich eingegangenen Offerten lassen eine schriftliche Beantwortung nicht zu, und sage ich den Herren für ihre gefälligen Offerten meinen besten Dank.

Franz Wagner in Leipzig.